

Mittwoch, 3. Januar 2018

## Ein Titel zum Abschied

### Sportjahresrückblick, Teil 4:

**Oktober bis Dezember** Die Stuttgart Valley Rollergirls sind zum zweiten Mal deutscher Meister. Von Benjamin Schieler

**8. Oktober** Zum ersten Mal nach zehneinhalb Jahren gibt es in der Fußball-Landesliga wieder ein Nord-Stuttgarter Derby. Damals gewann die Sportvg Feuerbach mit 2:1 beim späteren Absteiger FV Zuffenhausen, diesmal endet eine unterhaltsame Begegnung ohne Sieger. Der TSV Weilimdorf und N.A.F.I. Stuttgart trennen sich mit 1:1.

**8. Oktober** Der SV Wolfbusch kassiert am zweiten Spieltag der Schach-Oberliga die erste Niederlage. Der Aufsteiger zieht beim Heilbronner SV mit 3:5 den Kürzeren, nachdem er zuvor den SC Weiße Dame Ulm geschlagen hatte. Dem Vereinsvorsitzenden Johannes Häcker schwant Übles: „Es wird für uns schwer, den Klassenverbleib zu schaffen.“ Nach fünf von neun Runden beendet das Team das Jahr als Vorletzter. Besser sieht es für die Frauen des Clubs aus, die in der 2. Bundesliga aus drei Duellen zwei Siege mitnehmen.

**21. Oktober** Vier Niederlagen zum Auftakt waren zu viel für die Basketballer des TV 89 Zuffenhausen. Der Aufsteiger in die Regionalliga zieht die Notbremse. Der erst zu Saisonbeginn geholt Coach Miroslav Zujevic geht. Für ihn kommt der Meistertrainer zurück: Assad Irshad, der eigentlich eine Basketball-Pause hatte einlegen wollen. Prompt folgt der erste Saisonsieg, ein 84:74 beim TuS Urspingsschule. Bis zum Jahresende jedoch kommt nur noch ein weiterer Sieg hinzu.

**31. Oktober** Die Fußballakademie des MTV Stuttgart leistet Entwicklungshilfe im Iran. Auf Initiative des Sportwissenschaftlers und ehemaligen Nationalspielers Ali Azari reisen der Akademieleiter Georgios Meta-



Nach elf Jahren sagt die Mitbegründerin der Stuttgart Valley Rollergirls, Polly Purgatory (rechts) adieu. Die Damen des MTV Stuttgart küren sich zu den Besten im Land. Foto: Tom Bloch

arakis und Klaus Medwed vom Württembergischen Fußball-Verband für drei Tage nach Teheran. 300 Kinder sind im Training mit Feuereifer dabei, ihre Coaches kommen in den Genuss eines Seminars über ballorientiertes Spiel. „Die Gastfreundschaft war beeindruckend“, sagt Metaxarakis nach seiner Rückkehr.

**4. November** Neue Saison, altes Pech: Die Faustballer des TV Stammheim starten in die Hallenrunde der 1. Bundesliga ohne ihren Schlagmann Ueli Reifner, der sich einer Schulteroperation unterziehen muss. Er ist nicht der einzige Ausfall. „Vielleicht sind wir rein nominell Abstiegskandidat Nummer eins“, befürchtet der Trainer und Teammanager Alwin Oberkersch – und behält recht. Zum Auftakt gibt es ein 1:5 gegen den Aufsteiger TV Hohenklingen, danach folgen sechs weitere Pleiten. Die Frauen des Vereins legen mit einem Sieg und einer Niederlage los – für den

Erstliga-Aufsteiger eine ordentliche Bilanz, die sich so fortsetzt. Zum Jahresende zieren die Stammheimerinnen Rang vier.

**4. November** Viel besser kann ein Abschied kaum aussehen: Nach mehr als elf Jahren sagt Polly Purgatory, Gründungsmitglied der Stuttgart Valley Rollergirls, adieu. Im letzten Spiel der Jammers schlagen die Ladies des MTV Stuttgart die Dresden Pioneers mit 223:136 und legen den Grundstein für den völlig unerwarteten zweiten Gewinn der deutschen Meisterschaft.

**25. November** Ursprünglich waren 16 Mannschaften aus dem Stuttgarter Norden in den Fußball-Bezirkspokal gestartet, im Achtelfinale sind nur noch drei vertreten – und zwei von ihnen scheitern dort. Der TV 89 Zuffenhausen kommt gegen den Bezirksliga-Vierten TSV Plattenhardt mit 1:8 unter die Räder, die Sportvg Feuerbach verliert mit 1:2 bei der SG Untertürkheim. Die zweite Mannschaft der Feuerbacher zieht dagegen ins Viertelfinale ein, durch einen 3:1-Sieg über die SGM ABV/TSV 07 Stuttgart. Für den Gegner ist es die erste Pflichtspielleite der laufenden Saison.

**3. Dezember** Weil das Feuerbacher Hallenbad saniert wird, müssen die Schwimmer der SG Stuttgart-Nord bei ihrem 40. Herbstschwimmen ins Untertürkheimer Inselbad ausweichen, sind aber auch dort erfolgreich. Insgesamt sammeln sie 73-mal Edelmetall. Zu den erfolgreichsten Athleten zählen Arthur Altergott und Lara Neuwirth, die zuvor schon bei den Württembergischen Kurzbahnmeisterschaften in Neckarsulm auf sich aufmerksam gemacht hatten. Altergott hatte im Freistil über 50 und 100 Meter jeweils Bronze geholt, Neuwirth Silber über 400 Meter Lagen.

**9. Dezember** Die Oberliga-Ringer der SG Weilimdorf beenden die Saison mit einer 12:25-Niederlage beim ASV Nendingen und pusten durch. Anfangs durchaus mit guten Chancen auf die Vizemeisterschaft, war die Ägide um den Trainer Mustafa Kemal in der Rückrunde mehr und mehr abgerutscht, unter anderem wegen eines notorischen Verletzungspechs. Am Ende steht Platz fünf zu Buche – ebenso wie für die SG Weilimdorf II in der Landesklasse.

**16. Dezember** Das Jahr neigt sich dem Ende zu, die Sportler verabschieden sich in die Weihnachtspause – auch in der Handball-Bezirksliga der Frauen, wo sich die Nord-Stuttgarter schon vor der schönen Bescherung bescheren. Hbi Weilimdorf/Feuerbach, MTV Stuttgart und HSV Stammheim/Zuffenhausen siegen. Lohn: Platz drei, vier und sechs zum Abschied von 2017.

### Der Rückkehrer



Volker Wörn  
Wasserballer

Mit 50 Jahren kehrt Volker Wörn zu seinen Wurzeln zurück. Einst in Zuffenhausen sportlich groß geworden und beim Bundesligist SV Cannstatt zum Nationalspieler gereift, will es der Torwart noch mal wissen. 121-mal ist er für Deutschland ins Becken gesprungen, nun soll seine Routine dem Oberliga-Aufsteiger SSV Zuffenhausen helfen. Der startet prompt stark in die Saison und holt aus den ersten fünf Spielen vier Siege. *ben*

Erstliga-Aufsteiger eine ordentliche Bilanz, die sich so fortsetzt. Zum Jahresende zieren die Stammheimerinnen Rang vier.

**4. November** Viel besser kann ein Abschied kaum aussehen: Nach mehr als elf Jahren sagt Polly Purgatory, Gründungsmitglied der Stuttgart Valley Rollergirls, adieu. Im letzten Spiel der Jammers schlagen die Ladies des MTV Stuttgart die Dresden Pioneers mit 223:136 und legen den Grundstein für den völlig unerwarteten zweiten Gewinn der deutschen Meisterschaft.



Lucas Lazogianis (oben) und die Weilimdorfer Ringer werden Fünfte. Foto: Günter Bergmann



Assad Irshad kehrt beim TV 89 Zuffenhausen auf die Bank zurück. Foto: Tom Bloch



Georgios Metaxarakis (mit schwarzer Schildmütze) vom MTV Stuttgart bei seinem Trip in den Iran. Foto: privat

Foto: privat

Foto: Tom Bloch